

41. ZJTPF Biberist  
19. - 20. September 2026

# Wettspielprogramm



Version 1

## Inhalt

Einleitung.....	2
Kategorien .....	2
Allgemeine Hinweise .....	3
1.1.    Punktgleichheit .....	3
1.2.    Verbindlichkeit der angemeldeten Stücke .....	3
1.3.    Kompositionsverzeichnis.....	3
1.4.    Identität der Wettspieler .....	4
1.5.    Mutationen.....	4
1.6.    Anmeldegebühren .....	4
1.7.    Finale .....	5
1.8.    Kontakt ZTPV.....	5
Termine .....	6
Kategorie TP .....	7
Tambouren Kategorie S1.....	8
Tambouren Kategorie S2.....	9
Tambouren Kategorie S3.....	10
Pfeifer Kategorie SP.....	11
Kategorie SD.....	12
Tambouren Kategorie T1.....	13
Tambouren Final T1.....	14
Tambouren Kategorie T2.....	15
Tambouren Final T2.....	16
Tambouren Kategorie T3.....	17
Tambouren Final T3.....	18
Tambouren Kategorie T4.....	19
Tambouren Final T4.....	20
Tambouren Kategorie T5.....	21
Tambouren Final T5.....	22
Pfeifer Kategorie P1.....	23
Pfeifer Final P1.....	24
Pfeifer Kategorie P2.....	25
Pfeifer Final P2.....	26
Pfeifer Kategorie PA.....	27
Infoblatt Kategorie PA «Pfeifer Grundlagen» .....	28

# Einleitung

Das vorliegende Wettspielprogramm basiert auf jenem des 40. ZJTPF 2024 in Schwyz und dem Fest- und Wettspielreglement des Zentralschweizerischen Tambouren- und Pfeiferverbandes vom 25. März 2023.

## Kategorien

Teilnahmeberechtigung bei Einzel- und Sektionswettspielen:

Jugendliche Musizierende mit den Jahrgängen 2006 und jünger und noch nicht begonnener Rekrutenschule beim Militärspiel.

Es gelangen folgende Wettspiele zur Austragung:

Kategorie		Jahrgang	Auszeichnung
<b>Gemischtes Wettspiel</b>	TP	2006 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
<b>Sektionswettspiele</b>	S1	2006 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
	S2	2006 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
	S3	2006 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
	SP	2006 und jünger	Alle teilnehmenden Gruppen erhalten ein Diplom
<b>Gruppenwettspiele</b>	SD	2006 und jünger	Die Podestplätze erhalten einen Lorbeerkrantz grün 30 % erhalten ein Geschenk
<b>Einzelwettspiele Tambouren</b>	T1	2006 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
	T2	2009 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
	T3	2012 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
	T4	2014 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
	T5	2016 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
<b>Einzelwettspiele Pfeifer</b>	P1	2006 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
	P2	2010 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün
	PA	2015 und jünger	30 % Lorbeerkrantz grün

# Allgemeine Hinweise

## 1.1. Punktgleichheit

Bei Punktgleichheit gilt in allen Kategorien, sowohl im Einzel- (inkl. Finale) wie auch bei Sektions- und Gruppenwettspielen, immer die bessere Gesamtnote des letzten Juryplatzes. Besteht danach immer noch Punktgleichheit, entscheiden je Kategorie unterschiedliche Bewertungsnoten gemäss der folgenden Tabelle:

Kategorie	Reihenfolge der Berücksichtigung
Tambouren Kategorien (S & T)	1. Dynamik / 2. Technische Ausführung / 3. Rhythmus
Pfeifer Kategorien (SP & P)	1. Interpretation / 2. Rhythmus Takt / 3. Ansatz
Tambouren Pfeifer (TP) SoloDuo (SD)	1. Synchronität / Rhythmus / 2. Dynamik / musikal. Ausdruck

## 1.2. Verbindlichkeit der angemeldeten Stücke

Bei der Anmeldung sind die Stücke zwingend und verbindlich anzugeben. Änderungen nach Ablauf der Mutationsfrist sind nicht mehr möglich.

Für alle Wettspielkategorien, ausgenommen ist die Kategorie PA, sind die gemeldeten Stücke gemäss der definitiven Anmeldung nach Auswahl und Reihenfolge absolut bindend. Bei nicht korrekt gemeldetem Vortrag wird der Wettspieler, die Sektion mit 1.0 Punkt Abzug sanktioniert. Dies gilt auch für den Finaldurchgang! Wird dort eine nicht gemeldete Komposition vorgetragen, führt dies ebenfalls zu einem Punktabzug.

## 1.3. Kompositionsverzeichnis

Für die Einzel- sowie Sektionswettspiele der Tambouren sind ausschliesslich Stücke zugelassen, welche durch die Klassierungskommission des STPV klassiert sind. Die Stücke sind in die Kategorien M – Marsch, BM – Baslermarsch sowie K – Kompositionen unterteilt.

Für die Ordonnanzmärsche ist die Tambouren-Ordonnanz der Schweizer Armee (Ausgabe 1981 sowie Ausgabe 2020) massgebend.

Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln. Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden. Alle Vorträge sind auswendig und ohne Hilfsmittel zu präsentieren.

Für die Einzel-, Sektions- und gemischten Wettspiele der Pfeifer dürfen nur Kompositionen aus dem STPV-Notenverzeichnis (Stand Anmeldedatum) angemeldet werden. Die Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden. Ausnahmen bilden:

- Whisky Soda (1–7 oder 8–15)
- Die alten Schweizermärsche (1–4b, 5–9, 10–Schluss)
- Basler Festspielmärsche (1–8)
- Lumpensammler (1–4b)

Alle Tambourennoten der Kategorien TP und SD müssen bis zum 30. Mai 2026 in Berger- oder Zündstoffnotation eingereicht werden. Dies per Mail an [wettspiele@ztpv.ch](mailto:wettspiele@ztpv.ch)

## 1.4. Identität der Wettspieler

Bei jeder Kategorie ist der Mitgliederausweis des STPV oder die Identitätskarte auf Verlangen vorzuweisen. Tambouren, welche in der militärischen Trommelausbildung stehen oder diese bereits absolviert haben, sind zu den Jugendwettspielen nicht zugelassen.

## 1.5. Mutationen

Um der MK-ZTPV und dem OK unnötige Umtriebe zu ersparen, sind folgende Punkte zu beachten:

- Einhaltung der Termine für die definitive Anmeldung.
- Nach Anmeldeschluss können keine Kategorienwechsel mehr vollzogen werden.
- **Neu- und Nachmeldungen** von Kompositionen K, Märschen M und Basler Märschen BM werden nur bis zum **Sonntag, 16.08.2026** entgegengenommen. Später eingereichte Anträge werden nicht mehr berücksichtigt.

Alle Mutationsanträge sind per Forms unter diesem [Link](#) einzureichen. Weitere Fragen sind an die Wettspielleitung ([wettspiele@ztpv.ch](mailto:wettspiele@ztpv.ch)) zu richten.

## 1.6. Anmeldegebühren

Gemischte Sektionen	CHF 50.- pro Sektion
Sektionen	CHF 50.- pro Sektion
SoloDuo	CHF 30.- pro Gruppe
Einzel	CHF 30.- Einzelwettspieler

Der Betrag der Anmeldegebühren und der Festkarten wird nur einmal zusammen abgerechnet. Die Anmeldegebühr kann bei Abmeldung nicht zurückerstattet werden.

## 1.7. Finale

Finale für Kategorien Tambouren T2 bis T5 und Pfeifer P2:

Die MK behält sich vor, aufgrund der Anzahl angemeldeten Teilnehmer mehrere Vorrunden pro Kategorie, sowie einen Final durchzuführen. Im Falle von mehreren Vorgruppen liegt der Entscheid über die Anzahl Finalteilnehmer bei der MK.

In den Kategorien Tambouren T1 und Pfeifer P1 wird ein Finale auf alle Fälle durchgeführt.

## 1.8. Kontakt ZTPV

**MK**

Marcel Loosli

+41 79 321 57 93

[marcel.loosli@ztpv.ch](mailto:marcel.loosli@ztpv.ch)

*Oensingen, März 2026 für die MK-ZTPV, Benjamin Otter und Marcel Loosli*

# Termine

Die nachfolgenden Termine sind verbindlich. Bitte beachten Sie, dass Mutationen von Stücken und das Wechseln in eine andere Kategorie immer mit erheblichem Aufwand in der Erstellung des Zeitplans verbunden sind.

<b>März 2026</b>	<b><u>Anmeldung</u></b>
Erstellung des Zeitplans Bearbeitung von Mutationen	Aufschaltung der Online Anmeldung
<b>30. April 2026</b>	<b>Anmeldeschluss</b>
Veröffentlichung Zeitplan Bearbeitung von Mutationen Festkartenbestellung	Die Anmeldungen müssen bis zu diesem Datum erfolgt sein.  Mutationen werden nur bearbeitet, wenn diese direkt über folgenden <a href="#">Link</a> eingereicht werden.
<b>16. August 2026</b>	<b>Mutationsende</b>
Endversion Zeitplan Festführer Druck mit den Sektionsstartlisten	Es sind keine Mutationen mehr möglich. Dies gilt für jede Kategorie und jegliche Mutationen.

## Kategorie TP

Jahrgang 2006 und jünger

TP	Maximal erreichbare Punktzahl	240.00
TP.1		120.00
TP.2		120.00

### TP.1 Freigewählte Komposition 1 120.00

Komposition nach freier Wahl

#### Jurypaar 1 (Pfeifer / Tambour) 60.00

Pfeifer	10.00
Synchronität / Rhythmus	20.00
Dynamik / musikal. Ausdruck	20.00
Tambour	10.00

#### Jurypaar 2 (Pfeifer / Tambour) 60.00

Pfeifer	10.00
Synchronität / Rhythmus	20.00
Dynamik / musikal. Ausdruck	20.00
Tambour	10.00

### TP.2 Freigewählte Komposition 2 120.00

Komposition nach freier Wahl

#### Jurypaar 1 (Pfeifer / Tambour) 60.00

Pfeifer	10.00
Synchronität / Rhythmus	20.00
Dynamik / musikal. Ausdruck	20.00
Tambour	10.00

#### Jurypaar 2 (Pfeifer / Tambour) 60.00

Pfeifer	10.00
Synchronität / Rhythmus	20.00
Dynamik / musikal. Ausdruck	20.00
Tambour	10.00

## Hinweise Kategorie TP



Die Sektionen können, müssen aber nicht dirigiert werden.



Mindestbeteiligung pro Sektion: 6 Pfeifer und 3 Tambouren

Pro Verein resp. Clique darf nur eine Sektion starten.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich

Die Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden, Ausnahmen unter 1.3.

Jede in den Originalnoten geschriebene Stimme muss gespielt werden. Eine Zierstimme darf nur gespielt werden, wenn diese im Kompositionsverzeichnis aufgeführt ist.



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 3 angemeldeten Sektionen



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze TP.1 und TP.2 dürfen nicht identisch sein.

Die Pfeifer-Retraite ist nicht gestattet.



Alle teilnehmenden Sektionen erhalten ein Diplom

# Tambouren Kategorie S1

Jahrgang 2006 und jünger

<b>S1</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>103.30</b>
	S1.1	20.00
	S1.2 inkl. Bonus max. 0.40	40.40
	S1.3 inkl. Bonus max. 0.40	40.40
	Beteiligungszuschlag max. 2.50 (0.10 Punkte pro Tambour)	2.50
<b>S1.1</b>	<b>Grundlagen</b>	<b>20.00</b>
	Zwei Grundlagen nach freier Wahl aus: Double, Bataflafla, 5er gebunden, oder 9er Ruf	
	Grundlage 1	10.00
	Grundlage 2	10.00
<b>S1.2</b>	<b>Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	6 Verse mit Wiederholung eines Marsches oder Baslermarsches aus den Klassen 1 – 3	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 0.40	...
<b>S1.3</b>	<b>Freigewählte Komposition K</b>	<b>40.00</b>
	Eine Komposition aus den Klassen 1 – 3	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 0.40	...

## Hinweise Kategorie S1



Tambourensektionen müssen dirigiert werden



Mindestbeteiligung pro Sektion: 5 Tambouren

Pro Verein resp. Clique darf nur eine Sektion starten.



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich



Grundlagen sind gemäss "Wirbel" aufzubauen

Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln

Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 5 angemeldeten Sektionen



Alle teilnehmenden Sektionen erhalten ein Diplom



### Bonus

Klasse 1: 0.40 Punkte  
Klasse 2: 0.20 Punkte  
Klasse 3: 0.00 Punkte

# Tambouren Kategorie S2

Jahrgang 2006 und jünger

<b>S2</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>103.30</b>
	S2.1	20.00
	S2.2 inkl. Bonus max. 0.40	40.40
	S2.3 inkl. Bonus max. 0.40	40.40
	Beteiligungszuschlag max. 2.50 (0.10 Punkte pro Tambour)	2.50
<b>S2.1</b>	<b>Grundlagen</b>	<b>20.00</b>
	Zwei Grundlagen nach freier Wahl aus: Batafla, einfacher Tagwachtstreich, 5er Ruf mit Schlepp oder Double	
	Grundlage 1	10.00
	Grundlage 2	10.00
<b>S2.2</b>	<b>Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	6 Verse mit Wiederholung eines Marsches oder Baslermarsches aus den Klassen 3 – 5	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 0.40	...
<b>S2.3</b>	<b>Komposition K / Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	Eine Komposition aus den Klassen 3 – 5 K muss vollständig vorgetragen werden M oder BM 6 Verse mit Wiederholung	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 0.40	...

## Hinweise Kategorie S2



Tambourensektionen müssen dirigiert werden



Mindestbeteiligung pro Sektion: 5 Tambouren

Pro Verein resp. Clique darf nur eine Sektion starten.



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich



Grundlagen sind gemäss "Wirbel" aufzubauen

Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln

Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 5 angemeldeten Sektionen



Alle teilnehmenden Sektionen erhalten ein Diplom



**Bonus**  
Klasse 3: 0.40 Punkte  
Klasse 4: 0.20 Punkte  
Klasse 5: 0.00 Punkte

# Tambouren Kategorie S3

Jahrgang 2006 und jünger

<b>S3</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>92.50</b>
S3.1		40.00
S3.2		50.00
	Beteiligungszuschlag max. 2.50 (0.10 Punkte pro Tambour)	2.50

<b>S3.1</b>		<b>40.00</b>
<b>Grundlagen</b>		
Ordonnanztriole oder Schlepp		10.00
<b>Ordonnanzmarsch:</b>		
2 fortlaufende Ordonnanzmärsche nach freier Wahl aus den Nr. 2 – 12		
<b>Bewertung</b>		
Technische Ausführung		20.00
Rhythmus		10.00

<b>S3.2</b>		<b>50.00</b>
<b>Grundlagen</b>		
5er Ruf mit Schlepp oder Französischer Endstreich		10.00
<b>Komposition K oder Marsch M</b>		
Ein Stück aus den Klassen 4 – 6 Bei Komposition min. 64 Takte Bei Märschen 4 Verse mit Wiederholung		
<b>Bewertung</b>		
Technische Ausführung		20.00
Rhythmus		10.00
Dynamik		10.00

## Hinweise Kategorie S3



Tambourensektionen  
müssen dirigiert werden



Mindestbeteiligung pro  
Sektion: 5 Tambouren

Pro Verein resp. Clique darf  
nur eine Sektion starten.



Es dürfen nur Märsche und  
Kompositionen angemeldet  
werden, welche im  
Kompositionsverzeichnis des  
STPV klassiert sind



Die gemeldeten  
Kompositionen sind in der  
entsprechenden Reihenfolge  
verbindlich



Grundlagen sind gemäss  
"Wirbel" aufzubauen

Märsche sind immer mit  
Wiederholung zu trommeln

Kompositionen müssen in  
gebräuchlicher Art  
vollständig vorgetragen  
werden



Die Kategorie wird nur  
durchgeführt bei mind. 5  
angemeldeten Sektionen



Alle teilnehmenden  
Sektionen erhalten ein  
Diplom

## Pfeifer Kategorie SP

Jahrgang 2006 und jünger

SP	Maximal erreichbare Punktzahl	80.00
SP.1		40.00
SP.2		40.00
<b>SP.1</b>	<b>Freigewählte Komposition 1</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00
<b>SP.2</b>	<b>Freigewählte Komposition 2</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

### Hinweise Kategorie SP



Pfeifersektionen können, müssen aber nicht dirigiert werden



Eine zahlenmässige Mindestbeteiligung pro Gruppe ist nicht vorgesehen, aber jede in den Originalnoten geschriebene Stimme muss gespielt werden.

Eine Zierstimme darf nur gespielt werden, wenn diese im Kompositionsverzeichnis aufgeführt ist.

Pro Verein können mehrere Gruppen teilnehmen, jedoch jeder Wettspieler nur einmal pro Kategorie.



Es dürfen nur Kompositionen aus dem STPV-Notenverzeichnis angemeldet werden. Stand Anmeldedatum.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich und müssen vollständig gespielt werden. Ausnahmen unter 1.3.



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 5 angemeldeten Sektionen



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze SP.1 und SP.2 dürfen nicht identisch sein.

## Kategorie SD

Jahrgang 2006 und jünger

<b>SP</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>120.00</b>
	SD.1	120.00
<b>SD.1</b>	<b>Freigewählte Komposition</b>	<b>120.00</b>
	Komposition nach freier Wahl, min. 6 Verse	
	<b>Jurypaar 1 (Pfeifer / Tambour)</b>	<b>60.00</b>
	Pfeifer	10.00
	Synchronität / Rhythmus	20.00
	Dynamik / musikal. Ausdruck	20.00
	Tambour	10.00
	<b>Jurypaar 2 (Pfeifer / Tambour)</b>	<b>60.00</b>
	Pfeifer	10.00
	Synchronität / Rhythmus	20.00
	Dynamik / musikal. Ausdruck	20.00
	Tambour	10.00

### Hinweise Kategorie SD



Paare aus unterschiedlichen Cliques und oder Vereinen sind zulässig.

#### Teilnahme in mehreren Kategorien

Falls Teilnehmende in mehreren Kategorien starten (z.B. Einzel P1 und SoloDuo) kann die MK nicht garantieren, dass in beiden Kategorien gestartet werden kann. Dies aufgrund des straffen Zeitplanes.

**Wichtig:** Die Teilnehmenden pro Gruppe müssen während der Anmeldung zwingend angeben, ob sie noch in anderen Einzelkategorien starten.



Die Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vorgetragen werden, Ausnahmen unter 1.3.

Der Pfeifer muss die Hauptstimme vortragen. Unterstimmen sind nicht erlaubt.



Die Kategorie wird nur durchgeführt bei mind. 3 angemeldeten Gruppen



Die Pfeifer-Retraite ist nicht gestattet.

# Tambouren Kategorie T1

Jahrgang 2006 und jünger

<b>T1</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>100.00</b>
	T1.1	20.00
	T1.2	40.00
	T1.3	40.00
<b>T1.1</b>	<b>Grundlagen</b>	<b>20.00</b>
	Wirbel	10.00
	Double, 5er Ruf mit Schlepp, Doppelter Tagwachtstreich oder Mühleradstreich	10.00
<b>T1.2</b>	<b>Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	6 Verse mit Wiederholung eines Marsches oder Baslermarsches aus den Klassen 1 – 4	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
<b>T1.3</b>	<b>Komposition K</b>	<b>40.00</b>
	Eine Komposition aus den Klassen 1 – 4	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

## Hinweise Kategorie T1



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind grundsätzlich in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Grundlagen sind gemäss "Wirbel" aufzubauen.

Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.

Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze T1.2 und T1.3 dürfen nicht identisch sein.



### Final

Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.

Siehe dazu den Abschnitt «Tambouren Final T1»

# Tambouren Final T1

## Kategorie T1

<b>T1F</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>80.00</b>
	T1F.1	40.00
	T1F.2	40.00
<b>T1F.1</b>	<b>Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	6 Verse mit Wiederholung eines Marsches oder Baslermarsches aus den Klassen 1 – 4	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
<b>T1F.2</b>	<b>Komposition K</b>	<b>40.00</b>
	Eine Komposition aus den Klassen 1 – 4	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

### Hinweise Kategorie T1 Final



Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.



Im Finaledurchgang werden dieselben Vorträge in derselben Reihenfolge wie in der Vorausscheidung vortragen.



Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Finaledurchgang erzielten Noten massgebend.

Siehe dazu auch den Abschnitt «Punktgleichheit» in den allgemeinen Hinweisen.

# Tambouren Kategorie T2

Jahrgang 2009 und jünger

<b>T2</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>102.00</b>
	T2.1	20.00
	T2.2 inkl. Bonus max. 1.00	41.00
	T2.3 inkl. Bonus max. 1.00	41.00
<b>T2.1</b>	<b>Grundlagen</b>	<b>20.00</b>
	Wirbel	10.00
	Double, 5er Ruf mit Schlepp, oder einfacher Tagwachtstreich	10.00
<b>T2.2</b>	<b>Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	6 Verse mit Wiederholung eines Marsches oder Baslermarsches aus den Klassen 1 – 6	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 1.00	...
<b>T2.3</b>	<b>Komposition K / Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	Ein Stück aus den Klassen 1 – 6	
	Bei M oder BM 6 Verse mit Wiederholung	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 1.00	...

## Hinweise Kategorie T2



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind grundsätzlich in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Grundlagen sind gemäss "Wirbel" aufzubauen.

Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.

Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze T2.2 und T2.3 dürfen nicht identisch sein.



### Bonus

Klasse 1: 1.00 Punkte  
 Klasse 2: 0.80 Punkte  
 Klasse 3: 0.60 Punkte  
 Klasse 4: 0.40 Punkte  
 Klasse 5: 0.20 Punkte  
 Klasse 6: 0.00 Punkte



### Final

Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.

Siehe dazu den Abschnitt «Tambouren Final T2»

# Tambouren Final T2

## Kategorie T2

<b>T2F</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>82.00</b>
	T2F.1 inkl. Bonus max. 1.00	41.00
	T2F.2 inkl. Bonus max. 1.00	41.00
<b>T2F.1</b>	<b>Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	6 Verse mit Wiederholung eines Marsches oder Baslermarsches aus den Klassen 1 – 6	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 1.00	...
<b>T2F.2</b>	<b>Komposition K / Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	Ein Stück aus den Klassen 1 – 6 Bei M oder BM 6 Verse mit Wiederholung	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 1.00	...

### Hinweise Kategorie T2 Final



Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.



Im Finaledurchgang werden dieselben Vorträge in derselben Reihenfolge wie in der Vorausscheidung vortragen.



#### Bonus

Klasse 1: 1.00 Punkte  
Klasse 2: 0.80 Punkte  
Klasse 3: 0.60 Punkte  
Klasse 4: 0.40 Punkte  
Klasse 5: 0.20 Punkte  
Klasse 6: 0.00 Punkte



Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Finaledurchgang erzielten Noten massgebend.

Siehe dazu auch den Abschnitt «Punktgleichheit» in den allgemeinen Hinweisen.

# Tambouren Kategorie T3

Jahrgang 2012 und jünger

<b>T3</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>101.60</b>
	T3.1	20.00
	T3.2 inkl. Bonus max. 0.80	40.80
	T3.3 inkl. Bonus max. 0.80	40.80
<b>T3.1</b>	<b>Grundlagen</b>	<b>20.00</b>
	Wirbel	10.00
	5er Ruf mit Schlepp, Ordonnanztriole oder Batafla	10.00
<b>T3.2</b>	<b>Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	6 Verse mit Wiederholung eines Marsches oder Baslermarsches aus den Klassen 2 – 6	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 0.80	...
<b>T3.3</b>	<b>Komposition K / Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	Ein Stück aus den Klassen 2 – 6	
	Bei M oder BM 6 Verse mit Wiederholung	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 0.80	...

## Hinweise Kategorie T3



Es dürfen nur Baslermärsche, Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.



Die gemeldeten Kompositionen sind grundsätzlich in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Grundlagen sind gemäss "Wirbel" aufzubauen.

Märsche und Baslermärsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.

Kompositionen müssen in gebräuchlicher Art vollständig vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze T3.2 und T3.3 dürfen nicht identisch sein.



Klasse 1: 1.00 Punkte  
 Klasse 2: 0.80 Punkte  
 Klasse 3: 0.60 Punkte  
 Klasse 4: 0.40 Punkte  
 Klasse 5: 0.20 Punkte  
 Klasse 6: 0.00 Punkte



### Final

Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.

Siehe dazu den Abschnitt «Tambouren Final T3»

# Tambouren Final T3

## Kategorie T3

<b>T3F</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>81.60</b>
	T3F.1 inkl. Bonus max. 0.80	40.80
	T3F.2 inkl. Bonus max. 0.80	40.80
<b>T3F.1</b>	<b>Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	6 Verse mit Wiederholung eines Marsches oder Baslermarsches aus den Klassen 2 – 6	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 0.80	...
<b>T3F.2</b>	<b>Komposition K / Marsch M oder Baslermarsch BM</b>	<b>40.00</b>
	Ein Stück aus den Klassen 2 – 6 Bei M oder BM 6 Verse mit Wiederholung	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00
	Bonus: 0.20 bis 0.80	...

### Hinweise Kategorie T3 Final



Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.



Im Finaldurchgang werden dieselben Vorträge in derselben Reihenfolge wie in der Vorausscheidung vortragen.



Klasse 1: 1.00 Punkte  
Klasse 2: 0.80 Punkte  
Klasse 3: 0.60 Punkte  
Klasse 4: 0.40 Punkte  
Klasse 5: 0.20 Punkte  
Klasse 6: 0.00 Punkte



Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Finaldurchgang erzielten Noten massgebend.

Siehe dazu auch den Abschnitt «Punktgleichheit» in den allgemeinen Hinweisen.

# Tambouren Kategorie T4

Jahrgang 2014 und jünger

<b>T4</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>90.00</b>
	T4.1	40.00
	T4.2	50.00
<b>T4.1</b>		<b>40.00</b>
	<b>Grundlage 1</b>	
	Wirbel	10.00
	<b>Ordonnanzmarsch</b>	
	2 fortlaufende Ordonnanzmärsche nach freier Wahl aus den Nr. 2 – 12	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
<b>T4.2</b>		<b>50.00</b>
	<b>Grundlage 2</b>	
	Schleppstreich oder Ordonnanztriole	10.00
	<b>Komposition K oder Marsch M</b>	
	4 Verse mit Wiederholung eines Marsches Bei Komposition min. 64 Takte aus den Klassen 4 – 6	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

## Hinweise Kategorie T4



Es dürfen nur Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.

Für Ordonnanzmärsche ist die Tambouren - Ordonnanz der Schweizer Armee, Ausgabe 1981 sowie die neue Ausgabe 2020 massgebend.



Die gemeldeten Kompositionen sind grundsätzlich in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Grundlagen sind gemäss "Wirbel" aufzubauen.

Märsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.



### Final

Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.

Siehe dazu den Abschnitt «Tambouren Final T4»

# Tambouren Final T4

## Kategorie T4

<b>T4F</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>40.00</b>
	T4F.1	40.00
<b>T4F.1</b>	<b>Komposition K oder Marsch M</b>	<b>40.00</b>
	4 Verse mit Wiederholung eines Marsches Bei Komposition min. 64 Takte aus den Klassen 4 – 6	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

### Hinweise Kategorie T4 Final



Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.



Im Finaledurchgang wird derselbe Vortrag (Juryplatz 2) wie in der Vorausscheidung vorgetragen.



Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Finaledurchgang erzielten Noten massgebend.

Siehe dazu auch den Abschnitt «Punktgleichheit» in den allgemeinen Hinweisen.

# Tambouren Kategorie T5

Jahrgang 2016 und jünger

<b>T5</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>90.00</b>
T5.1		40.00
T5.2		50.00
<b>T5.1</b>		<b>40.00</b>
	<b>Grundlage1</b>	
	Wirbel	10.00
	<b>Ordonnanzmarsch</b>	
	2 fortlaufende Ordonnanzmärsche nach freier Wahl aus den Nr. 2 – 12	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
<b>T5.2</b>		<b>50.00</b>
	<b>Grundlage 2</b>	
	Schleppstreich oder Ordonnanztriole	10.00
	<b>Komposition K oder Marsch M</b>	
	4 Verse mit Wiederholung eines Marsches Bei Komposition min. 64 Takte aus den Klassen 4 – 6	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

## Hinweise Kategorie T5



Es dürfen nur Märsche und Kompositionen angemeldet werden, welche im Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert sind.

Für Ordonnanzmärsche ist die Tambouren - Ordonnanz der Schweizer Armee, Ausgabe 1981 sowie die neue Ausgabe 2020 massgebend.



Die gemeldeten Kompositionen sind grundsätzlich in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich.



Grundlagen sind gemäss "Wirbel" aufzubauen.

Märsche sind immer mit Wiederholung zu trommeln.

Bei hoher Teilnehmerzahl kann am Samstagabend ein Final stattfinden, der Entscheid liegt bei der MK.



### Final

Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.

Siehe dazu den Abschnitt «Tambouren Final T5»

# Tambouren Final T5

## Kategorie T5

<b>T5F</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>40.00</b>
	T5F.1	40.00
<hr/>		
<b>T5F.1</b>	<b>Komposition K oder Marsch M</b>	<b>40.00</b>
	4 Verse mit Wiederholung eines Marsches Bei Komposition min. 64 Takte aus den Klassen 4 – 6	
	<b>Bewertung</b>	
	Technische Ausführung	20.00
	Rhythmus	10.00
	Dynamik	10.00

## Hinweise Kategorie T5 Final



Das Finale wird von den ersten 6 bis maximal 10 Tambouren, abhängig von der Teilnehmerzahl, am Samstagabend bestritten.



Im Finaledurchgang wird derselbe Vortrag (Juryplatz 2) wie in der Vorausscheidung vorgetragen.



Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Finaledurchgang erzielten Noten massgebend.

Siehe dazu auch den Abschnitt «Punktgleichheit» in den allgemeinen Hinweisen.

## Pfeifer Kategorie P1

Jahrgang 2006 und jünger

<b>P1</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>80.00</b>
	P1.1	40.00
	P1.2	40.00
<b>P1.1</b>	<b>Freigewählte Komposition 1</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00
<b>P1.2</b>	<b>Freigewählte Komposition 2</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

### Hinweise Kategorie P1



Es dürfen nur Kompositionen aus dem STPV-Notenverzeichnis angemeldet werden. Stand Anmeldedatum.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich und müssen vollständig gespielt werden, Ausnahmen unter 1.3.

Es muss jeweils die Hauptstimme vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze P1.1 und P1.2 dürfen nicht identisch sein.



#### Final

Die ersten 3 Pfeifer bis max. die ersten 30% der Zwischenrangliste bestreiten am Samstagabend den Final.

Siehe dazu den Abschnitt «Pfeifer Final P1»

# Pfeifer Final P1

## Kategorie P1

<b>P1F</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>80.00</b>
	P1.1	40.00
	P1.2	40.00
<b>P1F.1</b>	<b>Freigewählte Komposition 1</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00
<b>P1F.2</b>	<b>Freigewählte Komposition 2</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

### Hinweise Kategorie P1 Final



Die ersten 3 Pfeifer bis max. die ersten 30% der Zwischenrangliste bestreiten am Samstagabend den Final.



Im Finaldurchgang werden dieselben Vorträge in derselben Reihenfolge wie in der Vorausscheidung vortragen.



Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Finaldurchgang erzielten Noten massgebend.

Siehe dazu auch den Abschnitt «Punktgleichheit» in den allgemeinen Hinweisen.

## Pfeifer Kategorie P2

Jahrgang 2010 und jünger

<b>P2</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>80.00</b>
	P2.1	40.00
	P2.2	40.00
<b>P2.1</b>	<b>Freigewählte Komposition 1</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00
<b>P2.2</b>	<b>Freigewählte Komposition 2</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

### Hinweise Kategorie P2



Es dürfen nur Kompositionen aus dem STPV-Notenverzeichnis angemeldet werden. Stand Anmeldedatum.



Die gemeldeten Kompositionen sind in der entsprechenden Reihenfolge verbindlich und müssen vollständig gespielt werden, Ausnahmen unter 1.3.

Es muss jeweils die Hauptstimme vorgetragen werden.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze P2.1 und P2.2 dürfen nicht identisch sein.



#### Final

Die ersten 3 Pfeifer bis max. die ersten 30% der Zwischenrangliste bestreiten am Samstagabend den Final.

Siehe dazu den Abschnitt «Pfeifer Final P2»

# Pfeifer Final P2

## Kategorie P2

<b>P2F</b>	<b>Maximal erreichbare Punktzahl</b>	<b>80.00</b>
	P2F.1	40.00
	P2F.2	40.00
<b>P2F.1</b>	<b>Vortrag 1</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00
<b>P2F.2</b>	<b>Vortrag 2</b>	<b>40.00</b>
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

### Hinweise Kategorie P2 Final



Die ersten 3 Pfeifer bis max. die ersten 30% der Zwischenrangliste bestreiten am Samstagabend den Final.



Im Finaledurchgang werden dieselben Vorträge in derselben Reihenfolge wie in der Vorausscheidung vortragen.



Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Finaledurchgang erzielten Noten massgebend.

Siehe dazu auch den Abschnitt «Punktgleichheit» in den allgemeinen Hinweisen.

## Pfeifer Kategorie PA

Jahrgang 2015 und jünger

PA	Maximal erreichbare Punktzahl	60.00
PA.1		20.00
PA.2		40.00
<b>PA.1</b>		<b>20.00</b>
	<b>Grundlage 1</b>	
	G-Dur oder D-Dur-Tonleiter in Viertel über zwei Oktaven.	
	<b>Grundlage 2</b>	
	Eine rhythmische Variation der Tonleiter, freiwählbar aus den Übungen im Infoblatt „Pfeifer Grundlagen“.	
	<b>Bewertung Grundlagen</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
<b>PA.2</b>	<b>Freigewählte Komposition</b>	<b>40.00</b>
	Vorgetragen werden die ersten vier Verse der angemeldeten Komposition in freiwählbarer Stimme.	
	<b>Bewertung</b>	
	Ansatz / Stimmung	10.00
	Rhythmus / Takt	10.00
	Interpretation	20.00

### Hinweise Kategorie PA



Es wird neu zusätzlich eine Marschliste aus folgenden Märschen geben:

- Aeschlemer
- Arabi
- alten Schweizermärsche
- Dudelsagg
- Läggerli
- Ryslaifer
- Spitzbueb

Falls ein anderer Marsch gespielt werden will, kann man diesen anmelden.

Es dürfen nur Kompositionen aus dem STPV-Notenverzeichnis angemeldet werden. Stand Anmeldedatum.

Aus den gemeldeten Kompositionen und der Marschliste kann am Wettspieltag ein Stück gewählt werden.



Vorgetragen werden die ersten vier Verse der Komposition in freiwählbarer Stimme.



Die angemeldeten Stücke der Juryplätze PA.1 und PA.2 dürfen nicht identisch sein.



Grundlagen sind gemäss dem Infoblatt „Pfeifer Grundlagen“ vorzutragen.

Siehe Seite 28

# Infoblatt Kategorie PA «Pfeifer Grundlagen»

## Informationsblatt zur Kategorie PA – Pfeifer Grundlagen



### Ablauf am 1. Wettspielplatz

- 1) Sobald du dazu aufgefordert wirst, Wettspielplatz betreten.
- 2) Der Jury mitteilen, welche Grundlage 1 und Grundlage 2 man spielt.
- 3) Die Jury gibt dir Bescheid, sobald du starten kannst.
- 4) Grundlage 1 vortragen und danach kurz warten, bis die Jury sich besprochen hat.
- 5) Sobald die Jury bereit ist, Grundlage 2 **im selben Tempo** wie Grundlage 1 vortragen.
- 6) Sobald du die Grundlage 2 zu Ende gespielt hast, darfst du den Wettspielplatz verlassen.

→ Bewertet wird nach der Bewertungstabelle für Pfeifer (<https://stpv-astf.ch/wp-content/uploads/2018/10/Bewertungstabelle-PfeiferP-SP.pdf>):

Ansatz:	10 Punkte	Reinheit des Tones, Stimmung des Piccolos, Anschlagen des Tones, Halten der Tonhöhe, Griffwechsel / Artikulation
Rhythmus / Takt:	10 Punkte	Gleiches Tempo in beiden Grundlagen, Rhythmus, Notenwerte, etc.

### Grundlage 1 – Tonleiter in Viertel

G-Dur

D-Dur

→ Es darf frei gewählt werden, welche der beiden Tonleitern (G-Dur oder D-Dur) gespielt werden möchte.

### Grundlage 2 – Tonleiter in rhythmischen Variationen

G-Dur

D-Dur

→ Es darf eine Grundlage aus diesen 6 verschiedenen Variationen ausgewählt werden.  
Bei Grundlagen mit 2 verschiedenen Oktaven, muss nur eine (nach freier Wahl) gespielt werden.

### Ablauf am 2. Wettspielplatz

- 1) Sobald du dazu aufgefordert wirst, Wettspielplatz betreten.
- 2) Der Jury mitteilen, welchen Marsch (die ersten 4 Verse) in welcher Stimme du spielst.
- 3) Die Jury gibt dir Bescheid, sobald du starten kannst.
- 4) Sobald du den Vortrag zu Ende gespielt hast, darfst du den Wettspielplatz verlassen.

→ Bewertet wird nach der Bewertungstabelle für Pfeifer (<https://stpv-astf.ch/wp-content/uploads/2018/10/Bewertungstabelle-PfeiferP-SP.pdf>):

Ansatz:	10 Punkte	Anschlagen des Tones, Artikulation, Intonation, Halten der Tonhöhe, etc.
Rhythmus / Takt:	10 Punkte	Rhythmus, Notenwerte, etc.
Interpretation:	20 Punkte	Musikalität, Tempowahl, etc.